

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

Akademischer Grad: Bachelor of Science

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: Sechs Semester

Voraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder Meisterprüfung in einer dem Studiengang entsprechenden Fachrichtung

Durch die ständig fortschreitende Integration der Mittel und Methoden der Informatik in alle Bereiche des Unternehmens ist der Bedarf an qualifizierten Fachkräften, die dazu befähigt sind, die in einem Unternehmen ablaufenden Steuerungs- und Entscheidungsprozesse unter Verwendung von Hard- und Software qualitativ zu verbessern, enorm gewachsen.

Der umfassende Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnik im betrieblichen Rahmen setzt fundierte Kenntnisse in der Betriebswirtschaft, der Informatik und der Wirtschaftsinformatik voraus. Der Wirtschaftsinformatiker muss Gesamtzusammenhänge überblicken, in Systemen denken und zur ganzheitlichen und integrativen Analyse fähig sein. Er hat als Systemarchitekt die betrieblichen Funktionen und Fachbereiche im Komplex zu betrachten und soll als Katalysator zwischen den Fachabteilungen und den Informatikern wirken. Er unterstützt die Vorbereitung und Implementierung betrieblicher und internetbasierter unternehmensübergreifender Informations- und Kommunikationssysteme.

Im Bachelorstudiengang bieten wir Ihnen dafür eine auf die Grundlagen orientierte Ausbildung in Verbindung mit praxisrelevanten Fachstudien.

Nach einer Regelstudienzeit von sechs Semestern beenden Sie das Studium als

Bachelor of Science, B.Sc.

Mit dieser Ausbildung sind Sie in allen Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung einsetzbar, in denen computergestützte Anwendungssysteme sowie Informations- und Planungssysteme für das Management zu entwickeln und zu betreiben sind. Als Systemanalytiker, Projektmanager, Informations- und Kommunikations-

spezialist, Softwareberater, Softwareadministrator können Sie in kleinen und mittelständischen Unternehmen oder in Großunternehmen sowie in der öffentlichen Verwaltung tätig werden.

Studienablauf

Das Studium beginnt zum Wintersemester mit einer Regelstudienzeit von sechs Semestern. Die Formalitäten der Bewerbung (Einsendung des unterschriebenen Ausdrucks des elektronisch übermittelten Antrags auf Zulassung zum Studium einschließlich Anlagen) sind abrufbar unter www.htw-dresden.de.

Das Studium besteht aus fünf Präsenzsemestern und enthält im sechsten Semester ein Praxisprojekt sowie die Bachelorarbeit.

Der Lehrbetrieb findet in Form von Vorlesungen, Übungen und Praktika statt, die fachspezifisch zu Modulen zusammengefasst sind. Der überwiegende Teil des Studiums wird in Form von Pflichtmodulen bestritten. Ein Teil des Studiums kann durch freie Wahl von Modulen individuell gestaltet werden.

Studieninhalte

Die PFLICHTMODULE vermitteln Wissen und Fertigkeiten in folgenden Teilgebieten der Wirtschaftsinformatik:

- Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaftslehre, Produktionswirtschaft, Buchführung und Abschluss, Betriebliche Steuerlehre, Kosten- und Leistungsrechnung, Marketing),
- Quantitative Methoden (Wirtschaftsmathematik, Statistik),
- Informatik (Grundlagen, Programmierung, Software Engineering, Betriebssysteme, Datenbanksysteme, Rechnernetze/ Kommunikationssysteme, Web-basierte Anwendungen, Internet-Technologien, Informatikrecht),
- Wirtschaftsinformatik (Grundlagen, Betriebliche Informationssysteme, Geschäftsprozessmodellierung, Informationsmanagement, Business Intelligence) und
- Informatik in speziellen Wirtschaftswissenschaften (Betriebliche Standardtools, Managementtechniken).

Die WAHLPFLICHTMODULE sind entsprechend den angestrebten Tätigkeitsfeldern aus einem vorgegebenen Angebot auszuwählen. Dabei kann sich der Student in den Profillinien / Studienschwerpunkten

- Informatik,
- Betriebliche IT-Anwendungen oder
- Betriebswirtschaftslehre

vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten aneignen.

So wird einerseits eine wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung bezüglich betrieblicher Funktionsbereiche (Produktionsplanung, Marketing, Controlling u. a.) oder bezüglich der Branchen (Fertigungs-/Industriebetrieb, Versicherung, Banken, Dienstleistungsbetrieb u. a.) ermöglicht, wobei entsprechende kommerzielle Anwendungssoftware (SAP-R/3, KHK u. a.), Data Warehouse und Data Mining Tools sowie Tools zur Geschäftsprozessmodellierung (ARIS) zum Einsatz kommen. Andererseits kann Spezialwissen in Rechnernetzen und Kommunikationstechnologien, Medieninformatik/ Multimedia-technik, Softwareengineering und E-Business erworben werden.

Durch praktische Übungen im Rechnerlabor an leistungsfähiger, für die Wirtschaftspraxis typischer Hardware und Software werden Methoden, Mittel und Werkzeuge zur Softwareentwicklung und Gestaltung computergestützter Arbeitsabläufe und Informationssysteme in Wirtschaft und Verwaltung sowie methodische Grundlagen der Arbeit von Softwareentwicklungsteams vermittelt.

Die Hochschule ist großzügig mit modernster Hardware und Software ausgestattet, die eine Ausbildung in kleinen Gruppen ermöglicht.

Praxisprojekt

Ziel des 12-wöchigen PRAXISPROJEKTES ist es, den Studenten mit Einsatzgebieten und Einsatzanforderungen eines Wirtschaftsinformatikers in der Praxis vertraut zu machen. Durch die Arbeit an moderner Hardware und Software in allen Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung, in denen computergestützte Anwendungssysteme zu entwickeln und zu betreiben sind, soll der Student Kenntnisse und praktische Erfahrungen

sammeln. Darin eingeschlossen ist auch die organisatorische und betriebswirtschaftliche Einbettung der Informations- und Kommunikationstechnologie in das betriebliche Umfeld.

Bachelorarbeit

Mit der 8-wöchigen BACHELORARBEIT hat der Student zum Abschluss des Studiums den Nachweis zu erbringen, dass er in der Lage ist, praxisrelevante Aufgabenstellungen selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten. Die Bachelorarbeit soll nach Möglichkeit inhaltlich mit dem Praxisprojekt verbunden sein.

Tätigkeitsfelder

Wirtschaftsinformatiker finden u. a. Einsatz als

- Systemanalytiker für betriebswirtschaftliche Informationstechnologie-Anwendungen,
- Berater bei der Einführung betriebswirtschaftlicher Standardsoftware,
- Projektant bei IT-Projekten (Geschäftsprozessmodellierung, Customizing von Software),
- Projektmanager bei IT-Projekten,
- Spezialist für Anwendungssystem-Marketing,
- Datenverarbeitungs-Koordinator betriebswirtschaftlicher Fachabteilungen,
- Softwareberater und Softwareadministrator,
- Software-Ingenieur für betriebswirtschaftliche Anwendungen,
- DV-Controller, DV-Revisor,
- Telekommunikationsberater (organisatorisch),
- Datenbankadministrator für Betriebe und Informationsdienstleister oder
- Netzwerkspezialist für lokale betriebliche Anwendungen.

Studienablaufplan

Module			
Pflichtmodule	Semester	SWS V/Ü/P	ECTS Credits
Wirtschaftsmathematik I	1	4/2/0	7
Wirtschaftsmathematik II	2	2/2/0	5
Statistik	3	2/2/0	5
Englisch	1	0/3/0	6
	2	0/3/0	
Grundlagen der Informatik I	1	2/2/0	5
Programmierung I	1	2/1/2	5
Programmierung II	2	2/0/2	5
Betriebssysteme I	1	2/0/2	5
Software Engineering I	3	2/0/2	4
Software Engineering II	4	2/0/2	5
Datenbanksysteme I	2	2/0/2	4
Datenbanksysteme II	3	2/0/2	5
Rechnernetze/Kommunikationssysteme	3	2/0/2	5
Internet-Technologien I	4	2/0/1	3
Informatikrecht	4	1/1/0	2
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	2	2/1/0	4
Betriebliche Standardtools	3	0/0/2	3
Geschäftsprozessmodellierung	4	2/0/1	4
Betriebliche Informationssysteme I	4	2/0/2	5
Betriebliche Informationssysteme II	5	2/0/2	5
Business Intelligence	4	2/0/2	5
Informationsmanagement	5	2/0/2	4
Entwicklung Web-basierter Anwendungen	5	2/0/2	5
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (BWL 1)	1	3/1/0	5
Produktionswirtschaft (BWL 2)	2	2/1/0	4
Marketing (BWL 3)	5	1/1/0	3
Buchführung und Abschluss	2	2/1/0	4
Kosten- und Leistungsrechnung	3	2/1/0	4
Betriebliche Steuerlehre	3	2/2/0	5
Managementtechniken	5	2/0/2	4
Projektseminar	5	0/4/0	5
Wahlpflichtmodul 1	4	4	5
Wahlpflichtmodul 2	5	4	5
Praxisprojekt	6	12*	18
Bachelorarbeit	6	8*	12

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

Wahlpflichtmodule	Semester	SWS V/Ü/P**	ECTS Credits
Computerstatistik	4	2/1/1	5
Simulation betrieblicher Systeme	4	2/0/2	5
Programmierung verteilter Systeme	4	2/0/2	5
Programmierung III	5	2/0/2	5
CAD/Grafikorientierte IT-Systeme	5	2/0/2	5
Controlling	5	2/0/2	5

Anstelle des Wahlpflichtmoduls Controlling kann ein anderes Fach der Wirtschaftswissenschaften gewählt werden.

Leistungsbilanz

Semester	Pflichtmodule		Wahlpflichtmodule	
	SWS V/Ü/P	Credits	SWS V/Ü/P	Credits
1	13/9/4	30	0/0/0	0
2	12/8/4	29	0/0/0	0
3	12/5/8	31	0/0/0	0
4	11/1/8	24	4	5
5	9/5/8	26	4	5
6	0/0/0	30	0/0/0	0
Summe	57/28/40	170	8	10
Gesamt	SWS: 133		Credits: 180	

Semester: Lage des Semesters im Studienverlauf
V/Ü/P: Vorlesung/Übung/Praktikum (Stunden pro Woche)

SWS: Semesterwochenstunden
*: Bearbeitungszeit in Wochen

Fakultät Informatik/Mathematik – Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

<http://www.htw-dresden.de/fakultaet-informatikmathematik.html>

Studienfachberatung

Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang Oertel, Studiendekan
 oertel@informatik.htw-dresden.de

Raum Z 347, Tel. 0351 462-2133

Prof. Dr. oec. Gunter Gräfe, Studiengangsbeauftragter
 graefe@informatik.htw-dresden.de

Raum Z 467, Tel. 0351 462-3432

Prüfungsausschuss

Prof. Dr. rer. nat. habil Jürgen Resch, Vorsitzender
 resch@informatik.htw-dresden.de

Raum Z 463, Tel. 0351 462-2413

Allgemeine Informationen

- Dipl.-Ing. Christiane Winkler, Studienberaterin Raum Z 231, Tel. 0351 462-3519
- studinfo@htw-dresden.de
- „Tage der offenen Tür“ (Januar, April), „Lange Nacht der Wissenschaften“ (Juni/Juli)

Herausgegeben vom Dezernat für Studienangelegenheiten der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden in Zusammenarbeit mit der Fakultät Informatik/Mathematik

Ausgabe Dezember 2010